

DAS 6. SIEGEL

>Um alles besser zu verstehen, was gerade im Nahen Osten geschieht, müssen wir in die Bibel gehen und im letzten Buch -Offenbarung- nach einer Antwort suchen...<

Das Buch mit den sieben Siegeln

OF 5:1-9 + 13-14

Und ich sah in der rechten Hand dessen, der auf dem Thron saß, ein Buch, beschrieben innen und außen, versiegelt mit sieben Siegeln. 2 Und ich sah einen starken Engel, der rief mit großer Stimme: Wer ist würdig, das Buch aufzutun und seine Siegel zu brechen? 3 Und niemand, weder im Himmel noch auf Erden noch unter der Erde, konnte das Buch auf tun noch es sehen.

4 Und ich weinte sehr, weil niemand für würdig befunden wurde, das Buch aufzutun und hineinzusehen. 5 Und einer von den Ältesten spricht zu mir: Weine nicht! Siehe, es hat überwunden der Löwe aus dem Stamm Juda, die Wurzel Davids, aufzutun das Buch und seine sieben Siegel.

6 Und ich sah mitten zwischen dem Thron und den vier Wesen und mitten unter den Ältesten ein Lamm stehen, wie geschlachtet; es hatte sieben Hörner und sieben Augen, das sind die sieben Geister Gottes, gesandt in alle Lande. 7 Und es kam und nahm das Buch aus der rechten Hand dessen, der auf dem Thron saß.

8 Und als es das Buch nahm, da fielen die vier Wesen und die vierundzwanzig Ältesten nieder vor dem Lamm, und ein jeder hatte eine Harfe und goldene Schalen voll Räucherwerk, das sind die Gebete der Heiligen, 9 und sie sangen ein neues Lied: Du bist würdig, zu nehmen das Buch und aufzutun seine Siegel; denn du bist geschlachtet und hast mit deinem Blut Menschen für Gott erkauft aus allen Stämmen und Sprachen und Völkern und Nationen

13 Und jedes Geschöpf, das im Himmel ist und auf Erden und unter der Erde und auf dem Meer und alles, was darin ist, hörte ich sagen: Dem, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm sei Lob und Ehre und Preis und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit! 14 Und

die vier Wesen sprachen: Amen! Und die Ältesten fielen nieder und beteten an.

>Nun aber haben wir die geöffneten Siegel in der Botschaft des 7. Engels, William Branham vor uns liegen! Wie kann das sein? Es gibt nur eine Antwort, Gott sandte Ihn um uns die Geheimnisse Seines Kommens wissen zu lassen<

61_01_08_Offenbarung,_Kapitel_4_-_Teil_3_von_3

§201. Nun, diese Heiligen der Trübsalszeit, die heraufkommen, mussten durch die große Trübsal gehen. Die Gemeinde wird nicht durch die Trübsal gehen! Seht ihr, dass sie bereits in der Herrlichkeit waren? Und hier sind die Heiligen der Trübsal, die Geheiligten, und es ist mein und dein Fehler, dass sie nie das Wort gehört hatten. Wenn sie es gehört und abgelehnt haben, gingen sie weiter zur Hölle; sie waren ausgestoßen in die äußerste Finsternis, weil sie das Wort ablehnten. Doch wenn sie es niemals gehört haben, Gott ist gerecht, die Trübsalszeit kommt zu ihnen.

§202. Nun, beachtet gerade einen Augenblick, bedenkt, "gewaschen durch dasselbe Wort", weil es derselbe Altar ist, es ist dasselbe gläserne Meer und dasselbe Wort. Offenbarung 15, 2-5. Nun gebt einen Augenblick acht. Nun, wir haben das Wort nie zu ihnen gebracht, deshalb waren sie so. Haben wir ihnen das Wort nie gebracht, werden wir verantwortlich gehalten.

So sind wir nicht in der Lage, alle Leute zu erfassen; die Gemeinde dieses Zeitalters, die die Wahrheit hat, wird es nicht. Denn sie werden durch die Trübsal gehen, sie sind nicht die Heiligen, welche damals, weit zurück in ihren Zeitaltern starben, weil es heißt: "Sie kommen heraus aus der großen Trübsal", und die große Trübsal ist noch Zukunft, nachdem die Gemeinde heimgeht.

63_03_24_b_Das_siebte_Siegel

§388. Die erste Sache war, dass die schlafende Jungfrau zur Reinigung durch die Trübsalszeit gehen musste. Sie musste von ihren Sünden des Unglaubens und Verwerfen der Botschaft gereinigt werden. Diese, sie wurde in der Trübsalszeit fertiggemacht. Wir sehen sie hier drüben in Offenbarung 7 enden, zwischen dem 6. und 7. Kapitel hier, dass sie gereinigt

wurde und ihr ihre **Kleider** gegeben wurden. Nun, sie ist **nicht die Braut**. Doch es ist die **Gemeinde**, die reinen Menschen, die die vielleicht nicht die **Gelegenheit** hatten, die **Botschaft** zu empfangen oder dass sie in irgendeiner Weise durch diese **falschen Propheten** verblendet waren.

>Wer sind die falschen Propheten? Denominationale Prediger, Priester, Kardinäle, Päpste etc.<

Und sie hatten keine **Chance** und trotzdem sind sie **wirklich aufrichtig im Herzen**. Und Gott kennt ihr Herz. Und hier sind sie während dieser Zeit **gereinigt**.

§128. Das Sechste **Siegel** war losgelassen und das ist die **Trübsalszeit**. Hat das jetzt jeder verstanden? [Versammlung sagt: "Amen."] **Sechstes Siegel** war losgelassen und die **Trübsal** war im **Gange**. Nach diesem, was?....

...nach diesem sah ich vier Engel auf den vier Ecken der Erde stehen; die hielten die vier Winde der Erde fest, damit kein Wind wehe auf der Erde, noch auf dem Meer, noch über irgendeinen Baum. Und ich sah einen anderen Engel von Sonnenaufgang heraufsteigen, der das **Siegel** des **lebendigen Gottes** hatte; und er rief mit lauter Stimme den **vier Engeln** zu, denen gegeben worden war, dem Meer, der Erde... Schaden zuzufügen, und sagte: Schadet nicht der Erde, noch dem Meer, noch den Bäumen, **bis wir die Knechte versiegelt haben**.

>Das geschieht jetzt in Israel mit den 144000 Auserwählten<

das Ende des **Sechsten Siegels** beim 30. Vers. Nun lasst uns das Lesen und jetzt sehen, wohin wir gelangen, der 31. Vers. "**Sie werden den Sohn des Menschen kommen sehen in Herrlichkeit**." Jetzt der 31. Vers....

Und er wird seine Engel aussenden mit starkem Posaunenschall und sie werden seine Auserwählten versammeln von den vier Winden her, von dem einen Ende der Himmel bis zu ihrem anderen Ende.

§154. Die "**Auserwählten**" werden herauskommen. Und die **Trübsalszeit** kommt herein. **Gott** wird **Seine Auserwählten** rufen und das sind die **Juden während jener Zeit, die Auserwählten**. Die **Bibel** spricht davon. **Paulus** spricht davon: "**gemäß der Auswahl**."

Dort werden **Einhundertvierundvierzigtausend (144000)** gemäß der **Auswahl** sein, **die die Botschaft aus buchstäblich Millionen glauben werden, die da sein werden.**

§156. Nun, "**gemäß der Auswahl.**" Wo Millionen von Juden im Heimatland versammelt sind. **Es ist eine Nation geworden.** Darin wird es **Millionen** geben, doch nur **144000 "Auserwählte"** werden **genommen** werden. **Sie werden die Botschaft hören.**

§157. Dieselbe Sache ist in der **Heidengemeinde.** Es gibt eine **Braut** und Sie ist **auserwählt.** "**Und sie wird gemäß der Auswahl gerufen werden.**" Beachtet, dies alles charakterisiert die **Gemeinde,** vollkommen, **die auserwählten Gläubigen.**

§296. Und jetzt sind hier diese **zwei Propheten,** stehen hier mit dem **Wort Gottes,** um mit der **Natur** alles zu tun, was sie möchten. Und sie **erschüttern die Erde.** Und es zeigt genau, wer es tut. Es sind Moses und Elia, denn da ist ihr Dienst wiederum verkörpert, es sind beide Männer.

>Das heißt die 144000, wahrscheinlich die orthodoxen Juden werden die Botschaft annehmen, durch den Dienst von Mose und Elia<

Oh, my! Seht ihr es jetzt? [Versammlung sagt: "Amen."] Seht ihr, was das Sechste Siegel ist? Es sind jene Propheten. Jetzt beachtet! Lasst es euch nicht schockieren. Aber beobachtet, was **das Siegel öffnete, Propheten!** Seht ihr? **Whew!** Amen! Da habt ihr es.

§297. **Oh, wir leben an dem Adler-Tag, Bruder, Kopf hoch in den Wolken!**

>Hier haben wir wieder ein klares Zeitfenster: 1. Die zeit der Heiden ist noch nicht vorbei.

2. Erst mit dem Auftauchen der beiden Propheten wendet sich Gott wieder den Juden zu.

3. Dadurch, dass sie Macht haben, werden sie auch die Trübsalszeit einleiten. <

§298. **Sie öffneten das Sechste Siegel. Sie haben Macht, es zu tun. Amen! Da wird euer Sechstes Siegel geöffnet. Seht ihr?**

§176. Beachtet: "Versammelt Seine auserwählten Juden von den vier Teilen der Himmel."

>Norden, Süden, Osten, Westen<

§178. Seht, umgehend wendet sich der 32. Vers zu Gleichnissen über die Zeit des Rufens der auserwählten Juden. Nun beobachtet hier, seht.

Rest der Predig: Das 6. Siegel

179. "Und Er wird die Engel mit einer Posaune senden und die Auserwählten von den vier Ecken des Himmels versammeln." Jetzt beginnt Er...

§180. Seht, Er sagt hier nichts über das Siebte Siegel. Seht ihr? Er sprach vom Sechsten Siegel; Erstes, Zweites, Drittes, Viertes, Fünftes und Sechstes. Von dem Feigenbaum aber lernt das Gleichnis: wenn sein Zweig schon weich geworden ist und die Blätter hervortreibt, so erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So sollt auch ihr, wenn ihr dies alles seht, erkennen, daß es nahe an der Tür ist.

§182. Jene letzte, jene Frage, die sie Ihm stellten: "Und was wird das Zeichen von dem Ende der Welt sein?"

§183. "Wenn ihr diese Juden seht... Wenn ihr diese anderen Dinge stattfinden seht, wißt ihr, was stattfindet. Nun, wenn ihr diese Juden seht..." Spricht zu den Juden! Nun beobachtet. Zu welchen Gefährten spricht er, Heiden? Juden! Juden! Seht ihr?

§184. Nun sagte Er: "Ihr werdet von allen Nationen wegen Meines Namens gehaßt werden," und so weiter, ähnlich.

§185. Nun: "Wenn," sagte Er, "ihr diese Juden anfangen seht, ihre Knospen da drüben hervorzubringen," wenn dieses Israel anfängt zurückzukehren, in ihr Land kommt. Wenn sie dort hingelangt, (die Gemeinde ist für die Entrückung bereit), sind da nur noch dreieinhalb Jahre bis zum Ende der alten Welt übrig und sie geht ins Chaos hinaus und herein kommt das Tausendjährige Reich für die neue - neue Erde. Sagte: "Nahe an der Tür!" Nun, eintausend Jahre auf Erden ist nur ein Tag bei Gott. Und dreieinhalb Jahre, was wäre es? So viele Sekunden in Gottes Zeit. Darum sagte Er: "Es ist an der Tür."

§186. Was, was würde nicht beseitigt? Sie haben versucht, die Juden von der Erde zu töten, die ganze Zeit. Sie werden niemals in der Lage sein, es zu tun.

§187. Doch paßt auf. Genau die Generation der Juden, die das Zurückkehren zurück nach Palästina gesehen hat, jene Generation würde diese Dinge geschehen sehen. Und gerade

in den letzten zwei Jahren war sie völlig eine Nation geworden, mit ihrem eigenen Geld und was immer. Da ist sie.

§190. Seht, umgehend wendet Er sich jetzt diesen Juden zu und in der - der Endzeit. Er sagt, was stattfinden wird. Wir wissen sogar, dass jetzt... Wir wissen, es ist uns gut bekannt, daß die Stämme verstreut sind. Sie sind es für zweitausendfünfhundert Jahre gewesen. Es war prophezeit, dass sie in die vier Winde zerstreut sind. Wusstet ihr das? Wir wissen das.